



Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.:	BV/0600/2010		Datum:	23.08.2010			
Oberbürgermeister							
Verfasser:	10-Haupt- und Personalamt	Az:					
Gremienweg:							
16.09.2010	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP		öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
06.09.2010	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP		nicht öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
Betreff:	Investitionshaushalt 2010 - Teilhaushalt 01 "Innere Verwaltung", Projekt T101002, überplanmäßige Auszahlung in Höhe von 60.000 € zur Errichtung des Servicecenters D115						

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat stimmt im Haushaltsjahr 2010

- der Bewilligung einer erheblichen überplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 60.000 € und der damit verbundenen Gesamtkostenerhöhung auf 310.000 €
- der Deckung durch Mehreinzahlungen in gleicher Höhe aus Mitteln des Konjunkturpaketes II zu.

Begründung:

Nach der Zustimmung des Stadtrates zur Einrichtung eines Servicebüros D115 im Bürgeramt konnten die konkreten Planungen abgeschlossen werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 310.000 €, die Steigerung um 60.000 € ist auf zunächst nicht erkennbare, zusätzliche notwendig gewordene Arbeiten wie z. B. Dämmmaßnahmen zurückzuführen.

Für die zu 100 % aus Mitteln des Konjunkturpaketes II geförderte Maßnahme (Aufbau einer Unternehmens und Bürger-Serviceinfrastruktur im kommunalen Bereich) wurde ein entsprechender Antrag auf Erhöhung der Förderung gestellt, dem mit Bescheid vom 19.08.2010 vom Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz. in vollem Umfang entsprochen wurde. Insgesamt beläuft sich die Förderung damit auf 310.000 €

Den notwendigen Mehrauszahlungen stehen somit in gleicher Höhe Mehreinzahlungen gegenüber.

Da es sich bei dem Projekt um eine aus dem Konjunkturpaket II geförderte Maßnahme handelt, entfällt die ausdrückliche Zustimmung der Kommunalaufsicht zur Durchführung der Maßnahme. Nach der überplanmäßigen Mittelbereitstellung kann unverzüglich mit der Umsetzung und Einrichtung des Servicecenters begonnen werden.

Historie:

Beschlussfassung zum Servicecenter im Stadtrat am 04.03.2010 (BV/0101/2010)